

Man erspielte sich im ersten Satz schnell eine 4-Punkte-Führung, sodass die Bremer beim 4:8 gezwungen waren, die erste Auszeit zu nehmen. Mit Erfolg. Denn mit starken Aufschlägen, die von Sulinger Seite nicht derart angenommen werden konnten, dass man das Spiel vernünftig aufbauen konnte, glichen die Bremer aus. Nun gönnten sich auch die Spieler der SG Weh-Su-Var eine Verschnaufpause. Das Ziel, den Aufschlagsspieler aus seinem Rhythmus zu bringen wurde erreicht. Durch platzierte Aufgaben von **Damir Salihovic** (4 Punkte) setzten sich die Sulinger wieder ab. Durch gute kollektive Zusammenarbeit aller Sulinger, konnte der somit gewonnene 5-Punkte-Vorsprung bis zum Satzende beibehalten werden und die SG sicherte sich mit 20:25 den ersten Satz.

Unverändert gingen die Spieler der SG Weh-Su-Var den 2. Satz an. Dank stabilerer Annahme, folglich guten Stellspiel und effektivem Angriff, gelang den Sulingern auch in diesem Satz eine schnelle Führung (2:6). Da die Sulinger Stellspieler, **Frank Witte** und **Thomas Tissler**, wechselnd alle Angriffspositionen, egal ob Vorder- oder Rückraum, einsetzten, gelang es dem Gegner nicht, sich entscheidend im Block zu positionieren. Diese gute Angriffsverteilung funktioniert natürlich nur, durch gute Ballannahme und dem Wissen, dass alle Angreifer anspielbereit sind, wie an diesem Sonntag geschehen. Durch starke Angriffe von **Dennis Mentner** über die Position 4 und starke Blockarbeit von **Damir Salihovic** und **Pascal Woch**, beide auf der Mittelblockerposition 3, konnte der Vorsprung sogar auf ein 12:20 ausgebaut werden. Die Bremer konnten zwar noch um 6 Punkte erhöhen, doch schließlich gewannen die Sulinger Satz 2 mit 18:25.

Den, im Volleyball, psychologisch wichtigen 3. Satz wollten die Sulinger nun nicht verschenken. Aus diesem Grund wurde gemeinschaftlich beschlossen, die Startaufstellung nicht zu verändern. An dieser Stelle noch mal ein großes Danke an **Benjamin Jurczyk** und **Tobias Fenker**, die, obwohl sie an diesem Tag nicht aktiv ins Spielgeschehen eingreifen durften, dieses sportlich hinnahmen und die Mannschaft von Außen lautstark motivierten. Trotzdem sollte sich der Satzgewinn schwieriger gestalten, als es sich die Sulinger erhofften. Man geriet recht zügig durch Annahmeprobleme in Rückstand, ehe **Thomas Tissler** und **Damir Salihovic** durch hervorragendes Aufschlagsspiel (je 4 Punkte), wie so oft an diesem Sonntag, wieder in Führung brachten. Beim Spielstand von 15:20 für die Sulinger, hatte man das Spiel mental scheinbar schon als gewonnen abgehakt. Doch durch erneute Annahmeschwierigkeiten und plötzlich auftretende Kommunikationsprobleme konnten die Bremer ihren Rückstand egalisieren.

Erneut gelang es den Spielern der SG Weh-Su-Var sich zu fokussieren, was letztlich zum ersehnten Satzgewinn mit 25:22 führte und man so, mit einem sicheren 3:0 und 3 Punkten im Gepäck den Heimweg antrat.

Spieler: Damir Salihovic, Frank Witte, Thomas Tissler, Tobias Fenker, Pascal Woch, Dennis Mentner, Benjamin Jurczyk und Torsten Probst